

Fachtagung
„Partizipation als Mittel der Schulentwicklung“

Donnerstag 25. September 2008,
im Kettlersaal (C 076), Erbacher Hof, Grebenstr. 24 – 26, 55116 Mainz

- 10.00 h Begrüßung und Einführung, Bernd Frommelt, Präsident der GFPPF
- 10.15 h Prof. Dr. Anne Sliwka, Universität Trier (Vortrag mit Aussprache)
„Die Bedeutung der Schüler- und Elternpartizipation für die Schulentwicklung“
- 11.15 h Pause
- 11.30 h Dr. Hermann Josef Abs / Annette Huppert, DIPF (Vortrag mit Aussprache)
„Partizipation von Lehrkräften und ihre Bedeutung für die Schulentwicklung – Empirische Befunde“
- 12.30 h Gemeinsames Mittagessen
- 13.30 h Einführung in die Runde der vier Delphi-Stationen – Dr. Martina Diedrich (DIPF)
- 13.45 h Delphi-Stationen¹ im Ketteler-Saal zu den Themen
- Sandra Reinemuth / Anne Seifert (Freudenbergstiftung)
Schulentwicklung mit Hilfe von Lernen durch Engagement
 - Annette Huppert (DIPF, Frankfurt am Main)
Schulentwicklung durch Lehrerbeteiligung
 - Sonja Student (Büro für Kinderkommunikation, Frankfurt)
Schulentwicklung durch die Stärkung von Kinderrechten
 - Helmolt Rademacher (AfL Hessen)
Schulentwicklung durch Mediation
- 15.30 h Pause
- 15.45 h Podiumsdiskussion der Themenmoderatoren und dem Plenum
„Partizipation als Teil einer demokratischen Schulkultur“
- 16.15 h Zusammenfassende Betrachtung
Prof. Dr. Monika Buhl und Prof. Dr. Eckhard Klieme
(Juroren des Deutschen Schulpreises)
- 16.45 h Tagungsende
- 17.00 h Mitgliederversammlung der GFPPF (Gäste sind herzlich willkommen)

Tagungsbeitrag: für Mitglieder der GFPPF u. DGBV sowie für Studierende (Ausweis!) € 15,-; für Nichtmitglieder € 20,-. Im Tagungsbeitrag sind die Tagungsgetränke und das gemeinsame Mittagessen. Teilnehmer, die noch nicht Mitglieder der GFPPF sind, können die Mitgliedschaft für das Jahr 2008 bei der Anmeldung erwerben; sie zahlen dann den reduzierten Tagungsbeitrag.

Anmeldungen erbitten wir schriftlich bis zum **15.09.2008** an das GFPPF-Sekretariat: Virginia Merz-Merkau, Schloß-Str. 29-31, D 60486 Frankfurt am Main; FAX: (0) 69.24708-444; E-Mail: merz@dipf.de. Sie können sich auch online unter www.dipf.de/gfppf anmelden

Die Teilnehmerzahl ist auf 75 begrenzt. Die Anerkennung der Fachtagung als Fortbildungsveranstaltung ist in Hessen, Rheinland-Pfalz und Thüringen beantragt

¹ Dadurch teilen wir das Plenum in vier Gruppen, die jeweils 20 Minuten an einer Station verbleiben und im 1. Schritt nach einer kurzen Einführung ihre Ideen diskutieren und schriftlich festhalten; im 2. Schritt an der nächsten Station Erweiterungen/Vertiefungen/Ergänzungen zum dortigen Thema einbringen; im 3. Schritt werden an der nächsten Station Kommentare abgegeben. Die Themenmoderatoren ziehen dann in der Pause zusammen mit den Vortragenden ein Fazit unter dem Stichwort „Was soll im Plenum dargestellt werden?“.